



ARTgentinien

KULTURKALENDER DEZEMBER 2012
Jahr 13 - Nr. 12
VERANSTALTUNG IN DER BOTSCHAFT

07.12.-21.12.12

Alejandro Argüelles / Ayelen Coccoz: WEG

Eröffnung: 07.12., 18 Uhr. Eine Ausstellung von Werken der argentinischen Künstler Alejandro Argüelles und Ayelen Coccoz. Öffnungszeiten: Mo-Fr 10-16 Uhr.

--„Öde und ungangbare Wege, Figuren, die in einer mehrdeutigen Zeit und einem unwirklichen Raum wohnen – die Werke von Alejandro Argüelles und Ayelen Coccoz haben beide ihren Ursprung im fotografischen Dokument, das nach mehreren Eingriffen zu einem nicht nachweisbaren Raum wird. Das ursprünglich fotografische Bild wird bei Argüelles in Malerei und bei Coccoz in Bildhauerei umgesetzt, verliert dadurch seinen urkundlichen Status und erwirbt dagegen einen fiktiven Charakter. Die Operationen, die beide ausführen, sind aber unterschiedlich. Bei Argüelles entsteht die Entfremdung aus der Überlappung verschiedener Landschaften, die am Ende alle oder keine darstellen. Seine Leinwände im Großformat laden den Betrachter dazu ein, sich auf verwickelten Wegen zu verlaufen und hüllen ihn in eine ungreifbare Landschaft ein. Coccoz scheint umgekehrt vorzugehen: Sie benutzt das kleine Format, um den Betrachter zum Nähertreten aufzufordern, doch setzt sie zugleich ihre Figuren in einen geschlossenen und unzugänglichen Raum. Sowohl in den sich still, aber unerbittlich ausdehnenden Landschaften Argüelles als auch in den engen, von kleinen Figuren bewohnten Räumen Coccoz nimmt man das Bild als Zeichen der Abwesenheit wahr.“

--Alejandro Argüelles – Geboren 1968 in Buenos Aires, Argentinien. 2004-2011: Professur an der Universität für Künste IUNA in Buenos Aires. Seit 2006: Mitglied vom Projekt Paralelo 58. 1991-1994: Studium der Malerei, Grafik und andere künstlerischen Medien an der Hochschule für Bildende Künste Buenos Aires. 1987-1990: Studium an der Manuel Belgrano-Schule für Bildende Künste, Buenos Aires. Lebt und arbeitet in Buenos Aires. www.arguellesalejandro.blogspot.com

--Ayelen Coccoz – Geboren 1973 in Rosario, Argentinien. 2010-2012: Meisterschülerstudium bei Prof. Martin Honert an der Hochschule für Bildende Künste Dresden. 2009-2010: Studium (Dreidimensionales Gestalten) Klasse Honert, Hochschule für Bildende Künste Dresden. 2005-2007: Gaststudium an der Hochschule für Bildende Künste Dresden. 1994-1998: Studium der Malerei, Grafik und anderer künstlerischer Medien an der Hochschule für Bildende Künste Buenos Aires. Lebt und arbeitet in Buenos Aires. www.ayelencoccoz.com

In der Botschaft der Republik Argentinien, Ausstellungsraum, Kleiststr. 23-26, 4. Etage, 10787 Berlin. Tel.: (030) 2266-8938, eventos_ealem@mrecic.gov.ar, www.ealem.mrecic.gov.ar
Mit freundlicher Unterstützung der Kulturabteilung des argentinischen Außenministeriums